ÖSTERREICHISCHER BIBELüBERSETZER

Bayern/Österreich, 6. Jahrzehnt 15. Jh. (Wasserzeichenbefund)

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

ym fragten Vnd yn der stern
für gieng untz das sie yn ku
nigs herodes hoff kamen Alle
zehannt verswant der stern das
sie sein nicht mer sahen untz
das sie wider aus des kunigs
hoff kamen Da sahen sie de
stern wider als ee Das mer
ken die die zu allen zeiten
gern sind da herren und fra
wen sind Vnd sich dach vom
der werlt mit der gestalt
gezogen habent aber gate
waus wol alle hertz Sand
peter hett von unsern herren
geflohen und hett sich ym
generet Sprach der halt
herr alle die sich von dir
verrent die verderbent Al
so verdarb sand peter Wann
sein sund vil grazzer und
swerer ward da er unsers
herrn verlaugent durch die
vorcht des tods dan das er
von ym floch wan er sprach
er het halt unsers herrn nie
erkannt Sprach sand Augus
tinus Recht der schacher er
kannt den des sand peter ver
laugent Pey sand peter ist zu
merken das niemant so ge
rechter ist der sich seiner vesti
kait und seiner gerechtikait
gerast ~~toten sol~~ trosten sal
Es ist bey dem schacher zu
merken das niemant so ubl
und so ungerecht ist ob er
sich bekert das er nicht ver
zagen sol Niemen sol ym der
gerecht furchten das er umb
seinen ubermut und ubri

gen trost sein gerechtikait recht
verderb und verloren werd Es
sol der ubel umb sein grozz un
recht nicht verzagen Auch ist zu
merken das weib und man an
unsers herrn tod schuldig waren
Wan ain weib sand petri pracht
darzu mit yr dro und mit yr
frag das er unsers herrn verlau
gent Also pracht auch eva ada
men ze ungehorsam Der weib
die sand petri anschrien das
er ihesus jung wär der waren
zwo Nach der geschrifft sag
Vnd da yn die erst beschrai das
geschach bey dem fewr da ver
acht er sich das er erkant wurd
und wolte aus gen Vnd recht
da er aus gieng zu der tür da
schrie yn die ander an da lau
gent er aber Da gieng er hin
sich und das die andern evange
listen schreibent das yn ett
leich anschryen die pey dem
fewr stunden das geschach
da er hinwider yn zu dem
fewr gegangen was Nun
wisstlent die ewangelisten nicht
Sand peter laugent drey stund
Da pey ist zu versten und ist
war Wan der mensch ains
yn ain sund vellet das er dan
die sund darnach offt aferet un
vellet darnach ye mer und
mer yn grazzer sund Sprach
Rabanus Wer yn den sunden
beharrt und darynne ligt der
mert seine missetat Es ist
auch zu merken das sand pe
ter unsers herrn zum ersten